



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-3711-028

GISPADID: 2000112

Objektbezeichnung:

Kalksteinbruch WILHELMINA

Schutzstatus:

NSG-würdig, Sicherung über Festsetzung o. vertragl. Vereinbarung

KD, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Münster

Kreis: Steinfurt

(Nuts-Code: DEA37)

Gemeinde: Hörstel

Digitalisierte Fläche (ha):

1,80

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Oestlich von Riesenbeck befindet sich ca.500m oestl. Hof Ebbeler das ehemalige Kalksteinwerk Wilhelmina. Von dem groesseren Kalksteinbruch sind noch die Nordost, die Ost- und die Suedostwand, z.T. in Form von zwei Abbausohlen erhalten. Die Gesamthoehe betraegt ueber 10m. Der westliche Bereich ist mit Bauschutt und Erdaushub, der von der Oberkante aus abgekippt wurde, angefuellt.

Die anstehenden Gesteine gehoeren zum sog. "rhotomagense-Kalk". Er vertritt das Mittel - und Obercenoman. Es handelt sich hierbei um reine, weissgraue bis weisse, feste, knauerige, von wulstigen Schichtflaechen begrenzte Coccolithen- Kalke (93-94% Karbonatgehalt), die durch graue, feinschichtige bis flaserige (diagenetisch ueberpraegte) Tonmergellagen (Karbonatgehalt 80-82%) voneinander getrennt werden. Die Mergel schmiegen sich z.T. um die im Anschnitt linsenfoermigen Kalke. Letztere enthalten deutlich dunkler geflammte Lebensspuren (Bioturbation), die mitunter auch pyritisiert vorliegen koennen. Das Gestein bricht scherbigh-muschelig. Innerhalb der Abfolge kommen groessere Pyrit- u. Markasitkonkretionen vor. Unter dem Einfluss der Verwitterung zerfallen sie zu einem braunroten Mull.

Der "rhotomagense-Kalk" ist hier fossilarm. Gelegentlich finden sich Inoceramen.

Die Oberkreidegesteine fallen hier deutlich steil (ca.70 Grad) nach Sueden hin ein. Die Einzelbaenke sind zerklueftet (Sigmoidal-klueftung).

Am Suedende steht ein noch gut erhaltener, aus Natursteinen gefertigter Kalkofen.

Am Grund des Steinbruches hat sich ein kleiner Grundwassersee gebildet, der ueber eine staendig fliessende Quelle gespeist wird.

Schutzziel:

Auf der oestlichen Flanke noch gut erhaltener Kalksteinbruch mit ehemaligem Kalkofen, insgesamt geowissenschaftlich, landeskundlich, kulturhistorisch und oekologisch besonders schutzwuerdig.



Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Kreide

Oberkreide

Cenomanium

Kenndaten:

Aufschluss-natürlich / gx2j

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

Teildisziplin Palaeontologie

Karbonatgesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Bioturbation (Allg. Palaeontologie)

Mineralumbildungen

Sigmoidalklüftung

künstlicher Aufschluss

Kalksteinbruch

geeignet für Lehre und Forschung

Dias vorhanden

Sedimentgestein

Diageneseerscheinungen

Mineral- oder Kristallbildungen

Schichtlagerung

Klüftung

Umfeld:

Acker

befestigter Weg

Siedlung



Gefährdung:

Deponie

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Erhalten des Kalksteinbruches (kein weiteres Verfuellen mit Fremdmaterial). Ausweisung des Kalkofens als Kulturdenkmal, Ausweisung des Steinbruchbereiches als geschuetzter Landschaftsbestandteil, eventuell sogar als Naturschutzgebiet.

Naturräumliche Zuordnung:

534 – Osnabrücker Osning

Höhe über NN:

min. 59 m, max. 59 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-3711-028

Objektbezeichnung:

Kalksteinbruch WILHELMINA

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Münster

Kreis: Steinfurt

Gemeinde: Hörstel

(Nuts-Code: DEA37)

Digitalisierte Fläche (ha): 1,80

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

3711, Q2, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2613423 / H: 5792187

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1995, Kartierung/ Beobachtung

fachl. Bearbeiter

Datum: 13.04.2023, Nachbearbeitung

Allgemeine Bemerkungen: oestl. RiesenbeckBefahrung am 13.04.2023.

4. Photos zum Objekt

[Canon_20230413](#)
